



Fruchtbare Abenteuer: «Experiment Schneuwly» geht in die nächste Runde

GROSSHÖCHSTETTEN • Pünktlich zu Weihnachten feiert das liebenswürdige Ehepaar aus Grosshöchstetten sein Comeback. Und wieder stürzen sich die zwei mit voller Kraft in ihr neues Experiment, stets begleitet von Herrn Schneebergers Filmteam. Doch diesmal ist es ein Experiment mit Folgen: Margrit wünscht sich Nachwuchs. Und Hansjörg irgendwie auch. Allerdings: Das Kindermachen ist kein Kinderspiel, Experten sind gefragt. Schneuwlys tauchen ein ins Universum der Fortpflanzung – und erleben fruchtbare Abenteuer. Ein Weihnachtsmärchen der etwas anderen Art.

Über das Experiment

Der Gewinn des Wettbewerbs «Abenteuer Fernsehen» brachte das unaufgeregte Leben des Ehepaars Schneuwly ganz schön durcheinander. Hansjörg (49, Büroangestellter) und Margrit (44, Nageldesignerin) erklärten sich bereit, im Rahmen dieses Experimentes ihre Komfortzone am Blumenweg in Grosshöchstetten zu verlassen, fremde Welten zu betreten und sich dabei filmisch begleiten zu lassen. Vom heimischen Sofa ging es in den ersten zwei Staffeln zum Beispiel ab in die Kita, zum Drogenkonsum in den Wald, zur Paartherapie oder in einen Social-Media-Kurs in einer Zürcher Werbeagentur.

Jetzt erscheint die dritte Staffel von «Experiment Schneuwly». Die multimediale Dokusoap weiss in authentischer Sprache zu unterhalten, ist absurd komisch, aber tut nicht selten auch weh. Dann etwa, wenn Schneuwlys einem mit ihrer gut schweizerischen Art den Spiegel vorhalten – denn irgendwie steckt in allen ein bisschen Hansjörg und Margrit. **sl/pd**

«Experiment Schneuwly», exklusive Vorpremiere der 3. Staffel in Anwesenheit von Herrn und Frau Schneuwly. Heute Mittwoch, ab 17 Uhr (Vorstellung: 17.30 Uhr), Aula der Sekundarschule Grosshöchstetten, anschliessend Ausstrahlung: online, ab 22. Dezember unter www.srf.ch/schneuwly. TV: ab Ende Januar auf SRF 1.